

Luxusgut Recherche – Wie teuer darf Wahrheit sein?





Jahrestreffen netzwerk recherche 2004

Luxusgut Recherche – Wie teuer darf Wahrheit sein?

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

dass Geiz nun geil ist, wird uns fast täglich aus der Werbung entgegen geschrien. Wenn Medienunternehmen und Zeitungsverlage in ernsthaften wirtschaftlichen Schwierigkeiten stecken, ist es nicht verwunderlich, dass auch sie diesem Ruf folgen. Es ist leichter und billiger, das abzuschreiben, was andere titeln, sich an einer Kampagne zu beteiligen, die andere angezettelt haben oder gar den Verlockungen der PR-Industrie zu erliegen. Aber wenn die Ware „Wahrheit“ zum Schnäppchen auf dem Wühltisch verkommt, droht der aufgeklärten Öffentlichkeit Gefahr.

„Ich will Luxus“, forderte die Sängerin Grace Jones energisch – ebenfalls in einem Werbespot. Das ist 20 Jahre her. Wir wollen ihn heute wieder – im Jahr 2004. Den Luxus eines Recherchejournalismus. Deshalb steht das Jahrestreffen von netzwerk recherche in Hamburg dieses Jahr Anfang Juni unter dem Motto:

LUXUSGUT RECHERCHE –

WIE TEUER DARF WAHRHEIT SEIN?

netzwerk recherche knüpft an die Tradition der beiden vergangenen Jahrestreffen an. In Hamburg wurde kritisch und kontrovers diskutiert und gestritten. „Kampagnen statt Recherchen“ und „Journalisten als selbsternannte Saubermänner“ – das sind zwei Kerntemen unseres diesjährigen Treffens. Damit nicht nur wir über uns diskutieren, haben wir auch externe Kritiker eingeladen: So wird uns Bundespräsident Johannes Rau seine Sicht auf die Medien und seine Erfahrungen mit der Presse darlegen.

Auch dem Kampf um die Informationskompetenz wollen wir kritisch nachgehen. Ebenso wie dem Einfluss der PR-Industrie auf die Journalisten. Woher bekommen wir seriöse Informationen? Sind die Onlinedienste gute Quellen? Auch diese Fragen stehen auf unserer Tagesordnung. Und um einmal aus dem klassisch westdeutschen Blickfeld herauszutreten, diskutieren wir kritisch, ob im Osten wirklich nichts los ist und wie sich Medien mit den neuen Bundesländern beschäftigen.

Aber auch die Chancen, Erfolge und das Handwerk des Recherchejournalismus kommen im NDR-Konferenzzentrum nicht zu kurz. In mehreren Workshops tauschen junge und gestandene Journalisten ihre Praxis-Erfahrungen zur Lage im Hörfunk, zum Lokaljournalismus oder zu der Bedeutung der whistleblower aus.

Die Jahrestreffen von netzwerk recherche sind von Journalisten für Journalisten: ehrlich, offen, unpräntiös. Hier geht es nicht um „Wer ist was“, sondern „Wer hat wirklich was zu sagen“.

Dazu laden wir herzlich ein, hoffen auf Zuspruch, Widerspruch unter dem Motto des netzwerk recherche: Recherche fordern und fördern.

Dr. Thomas Leif
1. Vorsitzender
netzwerk recherche

Kuno Haberbuch
Redaktionsleiter
NDR Medienmagazin ZAPP

Hans Leyendecker
2. Vorsitzender
netzwerk recherche

PROGRAMMABLAUF am Freitag, 04.06.2004:

18:30 Mitgliederversammlung netzwerk recherche
Bilanzen und Perspektiven – Recherche fordern und fördern

**20:00 Streitgespräch: Terrorangst und Toleranzbefehl
Deutsche Journalisten und der Islamismus**

angefragt: *Peter Scholl-Latour* (Dauerexperte)
Aktham Suliman (Al Jazeera Deutschland)
Dr. Udo Ulfkotte (Publizist)
Elmar Thevesen (ZDF Terrorexperte)
Christoph Maria Fröhder (nr)
Katajun Armipur (Islam-Wissenschaftlerin)
Hans Leyendecker (SZ)
Patricia Schlesinger (ARD-Studio Washington)
Moderation: *Andreas Cichowicz* (NDR)

21:30 Politisches Kabarett mit einem Überraschungsgast

anschließend **get together**

PROGRAMMABLAUF am Samstag, 05.06.2004

Ab 8:30 Anmeldung am Informations-Counter

9:15 Begrüßung Dr. Thomas Leif (Vorstizender netzwerk recherche)

9:30 Grußwort Prof. Jobst Plog (NDR-Intendant, ARD-Vorsitzender)

**9:45 Kampagnen statt Recherchen – Die Medien als Stimmungsmacher
Streitgespräch zur Medienlandschaft 2004**

mit *Wolfgang Menge* (TV-Legende)
Mario Adorf (Schauspieler)
Prof. Dr. Matthias Prinz (Prominentenanwalt)
Christoph Keese (Chefredakteur Welt am Sonntag)
Michael Spreng (Medienberater)
Franz Müntefering (angefragt)
Moderation: *Sabine Brandt* (WDR)

**11:15 Bundespräsident Johannes Rau:
Medien zwischen Anspruch und Realität**
anschl. Diskussion
Moderation: *Anja Reschke* (NDR)

12:30 Mittagspause: Catering und get together – drinnen und draußen

13:30 Zwischenruf
des Kabarettisten *Matthias Deutschmann*

Jahrestreffen netzwerk recherche 2004



13:45 Verleihung der „Verschlossenen Auster“ an einen Infoblocker
(Empfänger wird am 5.6.2004 bekanntgegeben)

Laudatio: n.n.

14:00 Mobbing nach der Enthüllung –
Die persönliche Bilanz des whistleblowers *Erwin Bixler*
(ehem. Angestellter der Bundesagentur für Arbeit)

14:15 - 15:30 Luxusgut Recherche
Parallelveranstaltung in 2 Foren und 3 Workshops

1.) FORUM Wissen ist Macht – Kampf um Informationskompetenz
mit *Hans Mahr* (Chefredakteur RTL)
Hartmann von der Tann (Chefredakteur ARD)
Nikolaus Brender (Chefredakteur ZDF)
Peter Limbourg (Chefredakteur N24)
Moderation: *Ulrike Simon* (Der Tagesspiegel)

2.) FORUM Seriöse Infos? – Online-Journalismus als Recherchequelle
mit *Mattias Müller von Blumencron* (Chefredakteur spiegel-online)
Michael Maier (Chefredakteur netzzeitung.de)
Christoph Dernbach (Chefredakteur dpa-info.com)
Jörg Sadrozinski (tagesschau.de)
Moderation: *Peter Grabowski* (WDR)

3.) workshop Wer redet fliegt: Whistleblower – Quellen ohne Schutz
mit *Erwin Bixler, Dr. Norbert Copray* (Fairness Stiftung)
Valentin Thurn (Freier Autor)
Moderation: *Juliane Fliegenschmidt* (freie Journalistin)

4.) workshop Planet B – eine Recherche über Bertelsmann und die Familie Mohn
mit *Thomas Schuler*
(Bestsellerautor „Die Mohns. Die Familie hinter Bertelsmann“)
Moderation: *Stefan Robiné* (ZFP)

5.) workshop Recherche mit Nutzwert – der Boom der Verbrauchermagazine
mit Vertretern von Finanztest, Stiftung Warentest und
Ratgeber Sendungen.
Moderation: *n.n.*

15:30 - 16:00 Pause

16:00 - 17:15 Recherche in Gefahr
Parallelveranstaltung in 2 Foren und 3 Workshops

1.) FORUM Recherchiert oder gesteuert?
Der Einfluss der PR-Industrie auf Journalisten
mit *Prof. Dr. Klaus Kocks* (cato)

Klaus-Peter Schmidt-Deguella (Politikberater)

Dr. Volker Lilienthal (epd Medien)

Dr. Werner Funk (ehem. Chefredakteur Stern/Spiegel u.a.)

Moderation: *Hans Leyendecker* (SZ)

2.) FORUM *Recherchwüste und Jammertal? –*

Das journalistische Desinteresse an den neuen Bundesländern

mit *Jochen Wolff* (Chefredakteur Super Illu)

Sergej Lochthofen (Chefredakteur Thüringer Allgemeine)

politischer Vertreter (angefragt)

Moderation: *Hans-Jürgen Börner* (NDR)

3.) workshop *Radio Gaga – Wieviel Tiefgang ist noch möglich?*

mit *Birgit Wentzien* (Leiterin SWR Hauptstadtstudio)

Elke Schneiderbanger (Geschäftsführerin Radio NRW)

Werner Knobbe (Leiter Radio Bremen Eins)

Moderation: *Anna Engelke* (NDR)

4.) workshop *Örtliche Betäubung –*

Alternativen zur Hofberichterstattung im Lokaljournalismus

mit *Michael Jungmann* (Chefreporter Saarbrücker Zeitung)

Frank Überall (Freier Journalist TV, HF, Print)

Hubertus Gärtner (Freier Journalist, ehemals SZ NRW)

Moderation: *Jochen Markett* (freier Journalist)

5.) workshop *Akten unter Verschluss –*

Das Ringen um das Informationsfreiheitsgesetz

mit *Dr. Wilhelm Mecklenburg* (Rechtsanwalt)

Dr. Manfred Redelfs (netzwerk recherche)

BDI-Vertreter (angefragt)

Moderation: *Dominik Cziesche* (Der Spiegel)

17:15 - 17:30 *Pause*

17:30 *Ethik war gestern – Journalisten als selbsternannte Saubermänner*

mit *Hans-Ullrich Jörges* (Stern)

Udo Röbel (Ex BILD Chefredakteur)

Georg Mascolo (Der Spiegel)

Dr. Thomas Leif (nr)

Dr. Luc Jochimsen (Publizistin)

Moderation: *Kathrin Kalweit* (SZ)

18:45 *„Nie aufhören, anzufangen“ Perspektiven nach dem Jahrestreffen*

Dr. Thomas Leif (nr)

19:00 *get together – drinnen und draußen*

Tagesmoderation *Kuno Haberbusch* (NDR)

Anmeldeschluss: 15.05.2004

Teilnahme nur nach schriftlicher Bestätigung möglich!



netzwerk
recherche

A n m e l d u n g zum Jahrestreffen netzwerk recherche 4. bis 5. Juni. 2004

Per:

e-Mail: netzwerkrecherche@ndr.de
oder

Fax 040 / 41 56 - 14 51 90

NDR

c/o Redaktion ZAPP

Hugh-Greene-Weg 1, 22529 Hamburg

Hiermit melde ich mich zum Jahrestreffen des netzwerkes recherche an:

Name	Vorname
Adresse (Straße, Nr.)	Stadt (PLZ)
Telefon	Fax
e-mail	Firma (Medium) / Funktion

Mitglied  Ja Nein ich möchte Mitglied werden

- Den Teilnehmerbeitrag in Höhe von € habe ich überwiesen
(Mitglieder 15,- €; Nichtmitglieder 30,- €; Volontäre und Studenten 10,- €).
- Ich komme schon zur -Mitgliederversammlung und Abendveranstaltung am 04.06.2004.
- Ich möchte bei den Parallelveranstaltungen von 14:15 - 15:30 Uhr („Luxusgut Recherche“) voraussichtlich an folgender Veranstaltung teilnehmen: (Ziffer eintragen)
- Ich möchte bei den Parallelveranstaltungen von 16:00 - 17:15 Uhr („Recherche in Gefahr“) voraussichtlich an folgender Veranstaltung teilnehmen: (Ziffer eintragen)

Informationen zur Organisation

Anmeldungen für das Jahrestreffen bitte

per e-mail an: netzwerkrecherche@ndr.de

oder

per Post/Fax an: NDR, Redaktion ZAPP, Kuno Habermusch
Hugh-Greene-Weg 1, 22529 Hamburg

Tel: 040 / 41 56 - 44 90, Fax: 040 / 41 56 - 14 51 90

Voraussetzung für die Teilnahme an der Konferenz ist eine schriftliche Bestätigung. Diese erfolgt nach schriftlicher Anmeldung und Eingang des Teilnehmerbeitrages.

Ein Teilnehmerbeitrag von 30,- € für Nichtmitglieder / 15,- € für nr-Mitglieder / 10,- € für Volontäre und Studenten zur Deckung der Vorbereitungskosten wird erwartet.

Den entsprechenden Betrag bitte überweisen an:

netzwerk recherche: Kto: 0000 06 98 63, Kreissparkasse Köln, BLZ 370 502 99

Bitte bringen Sie den Einzahlungsbeleg zur Tagung mit.

Aktuelle Programhinweise unter www.netzwerkrecherche.de

Postadresse (für Aufnahme-Anträge):

netzwerk recherche, Marcobrunnerstr. 6, 65197 Wiesbaden, Fax: 0611 / 49 51 52

und info@netzwerkrecherche.de

Projektgruppe Jahrestreffen netzwerk recherche:

Prof. Rainer Burchardt, Ingmar Cario, Anna Engelke, Christoph Maria Fröhder, Peter Grabowski, Kuno Habermusch, Agata Kelava, Dr. Thomas Leif, Hans Leyendecker, Anja Reschke, Stefan Robiné, Joachim Weidemann u.v.m.

Medien-Information:

Dr. Thomas Leif, Tel: 0171 / 93 21 891

e-mail: thomas.leif@faberdesign.de

Kuno Habermusch, Tel: 0171 / 33 46 634

e-mail: k.habermusch@ndr.de

Wir danken dem Norddeutschen Rundfunk und der Zentralen Fortbildung der Programm-Mitarbeiter von ARD und ZDF (ZFP) für die Unterstützung bei der Durchführung der Konferenz.

